

Deutscher Reichstag.

Berlin, 3. Mai.

88. Sitzung. Nachm. 1 Uhr.

Am Bundespräsidenten: von Boetticher, Graf Polakowski, ... Eine Debatte wird in dritter Beratung der Abgeordneten für ...

Es folgt die erste Beratung des Nachtragssetats für 1895/96, betreffend die förmliche Eröffnung des Nordostkanals ...

durchzubringen, dann haben wir alle Urtheile, solche Ausgaben zu vermeiden. ...

Das Haus tritt dem Antrag ohne Debatte bei - Es folgt die Interpellation der deutsch-polnischen Reformpartei: Welche Maßnahmen gedenken die ...

Abg. v. Bötticher: Ich erlaube mir, die Antwort mit einigen Bemerkungen ...

Abg. v. Bötticher: Ich erlaube mir, die Antwort mit einigen Bemerkungen ...

Abg. v. Bötticher: Ich erlaube mir, die Antwort mit einigen Bemerkungen ...

Abg. v. Bötticher: Ich erlaube mir, die Antwort mit einigen Bemerkungen ...

Kirchliche Nachrichten.

Am Sonntag Jubiläum feierlich: ... Kirchliche Nachrichten: ...

Den nunmehr vollständigen Eingang von Neuheiten in Sommerkleiderstoffen in grösster Auswahl und in allen Preislagen zeige ergebenst an. Wollstoffe in Barège, Crêpon, Mohair, Alpaca und in anderen Neuheiten. Seidenstoffe in Tafelbindung in reizenden Streifen- und Fantasie-Mustern mit changeant-Effecten, empfehlenswerth für Strassencostume. Waschestoffe in Toile, Satin, Organdi, Piqué, Picotine in engagirten Mustern. Fertige Costume. = Proben-Versand nach auswärts. = Costume-Anfertigung nach Maass. Leipzigerstr. 100, Part. I. u. II. Et. Bräuer Freytag Gegründet 1865. Seiden-Mode-Waaren. Confection. Teppiche und Möbelstoffe. Leipzig 100, Part. I. u. II. Et.

finden rung. a/6. inik beiten ch r, e, Uhr. 3, p. nach- l. en, ert idr. nntigt. an.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-1895050538/fragment/page=0001



Gerichts-Zeitung.

Schwurgerichts-Verhandlungen.

K. Halle, 3. Mai.

(Weinstiftliche Rechtshilfe).

In der heutigen Sitzung kam zur Verhandlung die Anklage gegen die uneheliche Schwedenerin Hedwig Wörz, von hier, 20 Jahre alt...

Wölflin, 3. Mai. (Schränkung.) Die im vergangenen Jahre hier verurtheilte Wittve Gerber hat ihren ganzen...

Köhl, 3. Mai. (Kürzung.) Durch den Schwurgerichter Reindel aus Magdeburg wurde heute früh die Kürzung...

Schell, 3. Mai. (Minderjährigkeit eines Hundes.) Einen rührenden Beweis von Minderjährigkeit an jenem Herrn...

Witten, 3. Mai. (Aus Erbschaft.) Die 42jährige Ehefrau des Meißnischen Wäfers in der Poppendamm verurtheilte...

hären Baiten im Schlafe mit einem Pfeile zu erwidern. Der Mann wurde jedoch nur leicht verwundet und kühlte sich...

Wagner, 3. Mai. (Ein seltener Baller.) Eine bei Spielküche in Montecarlo nur dieser Tage wieder einmal der Schaulustige...

Witten, 3. Mai. (Lebendig begraben.) Im Verlaufe (Mann) nach der hiesigen Conditoren Halle...

12. Forderung der 4. Klasse 192. Agl. Prank. Lotterie.

Wann die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Rammern beigefügt.

8. Mai 1895, vormittags.

Table with multiple columns of numbers for the 8th May 1895 drawing.

K. Halle, 3. Mai.

Der Wispert kommt beim Essen! Dem Gärtnereibesitzer Oberster in Hilsch, welcher das Amt eines Kassiers für die dortige Jägerfähr...

12. Forderung der 4. Klasse 192. Agl. Prank. Lotterie.

Wann die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Rammern beigefügt.

8. Mai 1895, nachmittags.

Table with multiple columns of numbers for the 8th May 1895 afternoon drawing.

11043 101 500 20 38 45 [500] 57 289 70 11068 200 58 649 74 11089...

8. Mai 1895, vormittags.

Table with multiple columns of numbers for the 8th May 1895 morning drawing.

8. Mai 1895, nachmittags.

Table with multiple columns of numbers for the 8th May 1895 afternoon drawing.

Kleine Chronik.

Welmars, 3. Mai. (Strunghilf.) Als am Mittwoch Vormittag der nach Nauenberg abgehende Eisenbahnzug sich bereits in Bewegung...

Wilmars, 3. Mai. (Bekanntmachung.) In dem hiesigen Verwalteramt...

Wilmars, 3. Mai. (Bekanntmachung.) In dem hiesigen Verwalteramt...

Prospect.

4%ige durch eine Kautions-Hypothek sichergestellte Anleihe der Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen F. Zimmermann & Co., Actien-Gesellschaft,

welche diese in Höhe von **Mill. 500 000** mit dem Bankhause **H. F. Lehmann** in Halle a. S. abgeschlossen und dabei außer sonst eingegangenen Verpflichtungen folgende Zusage gemacht hat:

Eintheilung der Anleihe in 400 Theilposten von je 1000 Mark, und 200 Theilposten von je 500 Mark, Zahlbarkeit der Anleihe am 1. April und am 1. October.

Zinszahlung der Anleihe vom 1. April 1897 ab mit jährlich mindestens einem halben Prozent, sowie mit dem Betrage, welcher durch die fortwährende Tilgung an Zinsen erpart wird.

Genüßung eines Zulagebetrags von Drei Prozent bei der Rückzahlung der Anleihe durch eine Kautions in Höhe von **hunderttausend Mark**, welche eingetragen ist auf den gesamten Grundbesitz nebst den Fabrikanlagen und den nachgehenden Betriebsbezeichnungen sowie auf die Gebäude der Actien-Gesellschaft, wie diese im Grundbuch von Halle a. S., Band 124, Blatt 4504 eingetragen sind, wobei die Actien-Gesellschaft dafür Gewähr dafür leisten wird, daß der oben erforderliche Theil des aufzunehmenden Darlehens zur Begleichung von zur Zeit noch vorliegenden Hypothekenschulden verwendet wird, und daß die zur Sicherung des Darlehens dienende Kautions ihren Platz zur ersten Stelle auf den vorerwähnten Pfandstücken findet.

Wir lassen hier den Bericht über die Mittelstellung folgen, das unter Actien-Gesellschaft und der Commandit-Gesellschaft **F. Zimmermann & Co.** hervorgerufen ist, welche während ihres fünfjährigen Bestehens im Durchschnitt für das Anlagekapital und für die sonst noch werdenden Mittel noch reichlichen Überschüssen 5,72% Zinsen aufgebracht hat. Den Abschluß über unser erstes Geschäftsjahr lassen wir hier folgen:

Bilanz am 30. September 1894.

Activa.		Passiva.	
1. Immobilien:		1. Aktien-Kapital:	1 900 000,-
2. Guthaben:	487 123,01	2. Hypothek:	855 449,38
3. Abschreibung:	12 178,08	3. Debitoren-Reserve:	18 550,80
		4. Dispositions-Fond:	
		Rechte:	20 945,00
4. Maschinen Apparats und Fabriks-Einrichtungen:	222 920,82	5. Accept-Schulden:	8 883,20
Abschreibungen:	16 719,01	(Creditoren):	160 629,61
		6. Verschiedene Rücklagen (Krankenkasse, Unterstützungsfond etc.):	2 517,27
5. Wertpapiere, Utensilien, Formkosten und Modelle:	111 182,91	7. Gewinn- und Verlust-Conto:	
Abschreibungen:	10 564,-	Rein-Gewinn 1893/94:	100 244,54
		Davon entfallen:	
6. Bureau-Utensilien:	3 812,56	dem gesetzlichen Reservefond:	5 012,22
Abschreibung:	831,26	5% von 100 244,54 =	5 012,22
		4% vom Aktien-Kapital als ordentliche Dividende:	52 000,-
7. Pferde und Wagen:	3 752,66	Zahlungen:	6 917,13
Abschreibung:	938,15	2 1/2% Super-Dividende:	82 500,-
		Gewinn-Übergang auf neue Rechnung:	8 814,99
8. Patent-Conto (nach Abschreibung zu Lasten des Besizers):	28 172,69		100 244,54
9. Fabrik-, Oefen- und Materialien-Bestände:	499 655,80		
10. Außenforderungen (Debitoren):	877 914,17		
11. Cash-Bestand:	14 406,96		
12. Effekten-Bestand:	15 567,70		
13. Effekten-Bestand:	8 894,90		
14. Unfalls- u. Krankenversicherung (Vorauszahlungen):	6 682,90		
	1 961 730,25		1 961 730,25

Nach demselben konnten wir an unsere Actionäre 6 1/2 Prozent Dividende verteilen. Halle a. S., den 4. Mai 1895.

Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen F. Zimmermann & Co., Actien-Gesellschaft.

H. Schimpff.

Subscriptions-Bedingungen.

Unter Bezugnahme auf vorstehenden Prospect legen die unterzeichneten Bankhäuser die 4%ige, durch eine Kautions-Hypothek sichergestellte, und mit 103 Prozent rückzahlbare Anleihe der **Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen F. Zimmermann & Co., Actien-Gesellschaft** von

Mark 500000

unter nachstehenden Bedingungen mit dem Einzug der zur Zeichnung auf, daß die vorerwähnte Kautions-Hypothek nach § 1 der Bedingungen ihren Platz zur ersten Stelle finden wird.

Die Zeichnung findet

am **Wittwoch den 5. Mai** cr. und am **Donnerstag den 6. Mai** cr. bei dem **hiesigen Bankverein von Kullsch, Kämpf & Co.**, bei dem **Bankhause H. F. Lehmann**, bei dem **Bankhause Reinhold Steckner**, sämmtlich zu **Halle a. S.**

während der üblichen Geschäftsstunden statt. Vorzeitiger Schluß der Zeichnungsentgegennahme bleibt vorbehalten. Der Subscriptionspreis beträgt 100,50 % zuzüglich 4 % Stückzinsen vom 1. April 1895 bis zum Abnahmestage. Bei der Zeichnung kann eine Kautions von 5 % des Nennwerthes nach Erweisen der Zeichnungsstellen verlangt werden. Die Abnahme der zugewiesenen Stücke kann vom 16. Mai cr. ab, muß aber spätestens am 2. Juni cr. erfolgen. Ausführliche Prospecte, welche über alle grundlegenden Bedingungen Auskunft geben, können bei den Zeichnungsstellen in Empfang genommen werden. Halle a. S., den 4. Mai 1895.

Hallescher Bankverein von Kullsch, Kämpf & Co. H. F. Lehmann. Reinhold Steckner.

Mecklenburgische Hypotheken- und Wechsel-Bank.

Nachdem wir uns entschlossen haben, unser **Hypothekengeschäft** auch auf Städte im Regierungsbezirk **Merseburg** auszuweiten, machen wir hierdurch darauf aufmerksam, daß wir dem **Bankhause**

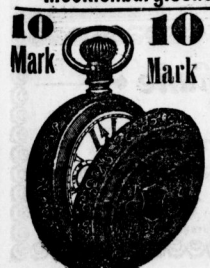
D. H. Apelt & Sohn in Halle a. S.

unsere Vertretung übertragen haben. Reflectanten auf Kapitalien gegen erstellende Verpfändung von Grundstücken wollen diesbezügliche Offerten dem genannten Bankhause unterbreiten. **Mecklenburgische Hypotheken- u. Wechsel-Bank in Schwerin i. M.**

SENSATION machen die neuerfundnen **Original Genfer Goldin-Remontoir-Taschenuhren (Savonette) m. feinst. antimagnetischen Platins-Nickelwerken.** Diese Uhren sind vermöge ihrer prachtvollen und eleganten Ausführung von echt goldenen Uhren selbst durch Fachleute nicht zu unterscheiden. Die wunderbare eisernen Gehäuse bleiben immerwährend absolut unverändert und wird für den richtigen Gang eine dreijährige schriftliche Garantie geleistet.

Preis per Stück 10 Mark. Echte Golduhrketten mit Sicherheits-Carabiner, Sport-, Marquis- oder Panzer-Façon, 3 Mark. Zu jeder Uhr gratis ein Lederfütteral. Die Golduhren sind in Folge ihrer vorzüglichen Verlässlichkeit bereits bei den meisten Beamten der österreichischen und ungarischen Staatsbahnen im Gebrauche und ausschließlich zu beziehen durch das Central-Depot

Alfred Fischer, Wien I., Adlegasse 12.
Versandt per Nachnahme kostenfrei.



Reeller Ausverkauf wegen Aufgabe des Detail-Geschäfts! Aluminium-Küchen - Geräthe, Leuchtmittel, und dergleichen, keine Verzierung, kein Rest oder Grünspan. Das vollkommene Kochgeschirr. Esstbesteck sehr billig. Nickelplatten, Weinkühler, Menagen für Restaureuren, Broschen, Portemonnaies, Schalen.
Max Assmann, Leipzigerstr. 63., Gold.Hirsch. Fernspr. 641.

Heber P. Kneiff's Haar-Tinktur.
Bei den vielen, mit der breiartigen Masse aufgetriebenen, meist schwebelhaften Haarmitteln machen wir ganz besonders auf dieses wirklich reelle, altbewährte Götterheilmittel aufmerksam. Die Tinktur wirkt nicht bloß erhaltend, sondern auch, wo noch die geringste Reizbarkeit vorhanden, ganz wesentlich vermindert für die Haare, wie die vorzüglichsten Krämpfe hochgradig selbst anempfehlen. — Die Tinktur ist in Halle zu haben bei **Alb. Schüller Nachf., Gr. Steinstr. 6; M. Waltschott, Gr. Ulrichstr. 29 und F. Patz, Gr. Ulrichstr. 10.** Im Flac. zu 1, 2 und 3 Mk.

Der Bazar des Vereins zur Erhaltung von Freibetten für arme Kranke

wird **Montag den 6. und Dienstag den 7. Mai** von **Morgens 10 bis Abends 6 Uhr** in dem durch die Güte des Herrn **Stellvertreter** zur Verfügung gestellten großen Saale des **Hötel „zur Stadt Hamburg“** stattfinden. — Auf Kosten des Vereins wurden im vergangenen Jahre 43 Kranke an 2466 Kräfte in den Königl. Universitäts-Kliniken, den Charité-Kliniken und mehreren Privatkliniken behandelt. Von den 43 Kranken litten viele an schweren Krankheiten: Operationen, Resektionen u. dgl. mußten vollzogen werden und bei Keuchen, Tubus, Diphteritis, Scharlach, Influenza war sorgsamste Pflege erforderlich. — Die meisten Patienten konnten völlig hergestellt oder doch wesentlich gebessert die Heilanstalten verlassen und zu den übrigen zu Arbeit und Beruf zurückkehren. — Auch war es bedauerlich, zu einer Zeit, wo das Geldvermögen so schwer über die Hand zu bekommen war, für 100 % davon durch freundliche Vermittlung des Herrn **Professor Dr. Bering** dem **Diaconissenhaus** zur Verfügung zu stellen, und sind damit glänzende Erfolge erzielt worden. Einmal sind für Gründung von Freibetten in der demnächst zu errichtenden **„Kinder-Heil- und Pflegeanstalt“** 5000 Mk. von uns deponirt worden. — Es ist im vergangenen Jahre wieder viel gescheit worden, und wir dürfen wohl sagen, daß Gottes Segen reichlich auf unsern Bazar gerührt hat. Aber unsere Mittel sind auch wieder erschöpft und es gilt rüthig weiter zu arbeiten, wollen wir den Anforderungen, die sich von Jahr zu Jahr steigern, gerecht werden. Darum werden wir uns an Alle, die gern dazu mitwirken wollen, daß Krankheit gehoben, Elend gemindert, Armuth unterthanig werde, mit der hingebenden Bitte, durch Einzahlung auf dem bevorstehenden Bazar unsere Zwecke zu fördern.

Der Vorstand.
Lina Rühlmann, Johanna v. Kallendorf, Emmy Weiß.

Brandenburger Spiegelglas-Versicherungsgesellschaft.

Hiermit bringen wir zur öffentlichen Kenntniß, daß der gedruckte Bericht über die Geschäftsergebnisse der Gesellschaft pro 1894, welche über die am 8. u. 9. März stattgenommene General-Versammlung für die bei der Gesellschaft versicherten Policen in unserem Bureau, Halberstädterstraße 8, zur Verfügung steht. Gleichzeitig bringen wir allen Interessenten die **Brandenburger Spiegelglas-Versicherungsgesellschaft** zur

Versicherung von Glascheiben jeder Art in Geschäftslokalen wie in Privatwohnungen

in empfehlende Erinnerung und stehen zur Entgegennahme von Versicherungsanträgen und Ertheilung von Auskünften jederzeit gern zu Diensten. — Ehrliche Agenten, sowie stille Vermittler von Versicherungen werden von uns in allen Orten gegen hohe Provision engagirt und wollen sich Bewerber gefl. mit uns in Verbindung setzen. Den Herren Glasvermeistern geräthlich zur Führung neuer Versicherungen außerdem noch besondere Rathschläge.
Halle a. S., im Mai 1895.

Die General-Agentur. G. Geiger, Halberstädterstraße 8. Fernsprecher 797.

Johann Hoff's Malz-Extract-Gesundheits-Bier.
Ihr Malzbier bekommt meiner Frau nach wie vor ganz vorzüglich, besonders wegen seines Appetit erregenden Einflusses. Senden Sie mit wieder 60 Pfund.
Wendt, Premier-Lieutenant, Hagena.
Meine außerordentliche Magenbeschwerden beseitigt mich, Ihr Malz-Extract-Bier zu trinken. Ich habe mit demselben die besten Resultate erzielt, so daß mein Magen vollkommen hergestellt, und mein Körper wieder so gesund ist, daß ich keinerlei Unbehagen mehr verspüre. Ich werde das Bier immer weiter trinken.
v. Heydebreck in Neu-Bukow.
Ihr nachträgliches Malz-Extract-Bier hat meiner Tochter ganz außerordentliche Dienste geleistet. Ich bitte wieder um eine neue Sendung.
Frau von **Hirschfeld, Bückeburg.**
Sehr eingetragene der verschiedenen Stärkungsmittel, die ich nach schwerer Krankheit anwendete, ist mir so gut wie Ihr Malz-Extract-Bier. Vielfach wurde es auch in meiner Familie bei Magenleiden und bei schwachen Zuständen angewendet und stets mit bestem Erfolge.
Frau **Antonie Rabe** in Ermleben.
Johann Hoff,
Königl. Cäsar, Griech. u. Rumän. Hoflieferant, Berlin NW., Neue Wilhelmstraße 1.
Vertrauensstelle in Halle a. S. bei **Helmbold & Co., Leipzigerstr. 104.**
— Preisliste und Prospekt gratis und franco. —

Bad Ragoczy.
Dom 1. Mai ab täglich Abfahrt von der **Friedenburg** zum **Bad 8 Uhr**, zurück um 7.
Sonntags-Abfahrten:
9 Uhr früh, 2 1/2 Uhr von der **Friedenburg** und **1 1/2 Uhr** vom **Reppertan** in **Trübs**; zurück um **8 Uhr** um **12 Uhr**, **7 1/2 Uhr**, **11 Uhr**, **1 1/2 Uhr** vom **Reppertan** in **Trübs**; zurück um **8 Uhr** um **12 Uhr**, **7 1/2 Uhr**, **11 Uhr**, für **Kurgäste** zu **Trübs** u. **Belchenau.**



Nur noch kurze Zeit!

weiter ermässigte Preise!

Wir lösen unser seit 6 Jahren bestehendes Spezialgeschäft von

Teppichen, Möbelstoffen, Gardinen, Portièren, Tischdecken etc.

vollständig auf. Sämmtliche Waaren haben im Ausverkauf zu so billigen Preisen, daß die denkbar günstigste Gelegenheit zu vortheilhaften Einkäufen geboten ist.

Der Verkauf zu festen Preisen ohne jeden Abzug und gegen baar Zahlung von 9 Uhr früh bis 7 Uhr Abends statt.

A. Drews Nachf. (Paul Meusel & Co.), Gr. Ulrichstr. 52,

Garten-Fabrik, gegründet 1869.

Prima Linoleum

3 1/2 Millimeter stark

zu außerordentlich billigen Preisen in großen Quantitäten vorräthig.

Preisvortheil: Jedes gründliche Maß wird fertig geschliffen geliefert, wodurch Abfälle vermieden werden.

Linoleum - Rester zu Treppenebeln besonders billig.

Gebr. Buttermilch, Halle a/S., Sandbuckstr. 9. Fernspr. 508.

Eiserne Garten- und Balkon-Möbel

in jeder Art und Ausführung für Privat- u. Restaurationszwecke



empfehlen in reichster Auswahl zu billigen Tagespreisen

Christian Glaser, Halle a. d. S., Gr. Klausstr. 24 und Kl. Klausstr. 9.

Reparaturen an Eisen-Möbeln werden in meiner Werkstatt für Tisch- und Schmelzarbeiten prompt ausgeführt.

Grabdenkmäler

in Granit, Syenit, Marmor, Sandstein.

Saubere Arbeit. — Billige Preise.

Werner Heller,

Stein- u. Bildhauerel. Verkauf und Annahme von Bestellungen im Laden **Thalantstr. 4.**

Neu eröffnet.

Vino italiano,

Lager echt italienisch. Naturweine.

Angelo Rosasco, Jakobstrasse 41.

Es liegt klar auf der Hand,

daß man direkt vom Fabrikanten seine Herren-Anzugstoffe in **Buchala, Obervot, Kamagara** etc. am besten und vortheilhaftesten bezieht, dieshalb verleihe Niemand unsere neue Musterkollektion mit hervorragenden Neuheiten zu verlangen, welche wir an Jedermann nebst Fabrikpreisen franco versenden.

Keine Enttäuschung, Lehmann & Assmy, Tuchfabrikanten, Spremberg N.-L.

Achtung!

In Folge Abzuges des Hauses Gr. Ulrichstr. 56 verlegt ich meine Filiale nach **Kleine Ulrichstraße Nr. 18a** (dem Hause der Herren Knoch & Kallmeyer) und können dieselben von jetzt an abgebrannte Glühkörper u. sonstige Beleuchtungs-Gegenstände jederzeit wieder in Empfang genommen werden.

Gemä unterhalte ich auch ein reiches Lager schöner **Gaskronen, Gaskochherde, Gaskochapparate u. s. w.** und lade ich zur Befichtigung derselben ergebenst ein.

F. A. Richter,

Alleiniger Vertreter für Auer'sches Gasglühlicht. Frankstraße 7 u. Kl. Ulrichstraße 18a. Fernsprecher 753.

Tadellos u. schnell

erhalten Sie **hemds** geräht und gefärbt in der **Färberei u. Wasch-Anstalt**

von **K. Mauersberger,**

Halle Aßen: Ob. Leipzigerstr. 33 u. Moritzkirchhof 5 und Ausnahmestelle bei Herrn Gälander, neben Posthalle.

Achtung für Vogelzüchter!

Ich empfehle von heute ab die von dem Kaufmann **Alw. Kitze, Gr. Klausstr. 38,** geführten u. übernommenen **Vogelfutter,** welche auf mehreren Ausstellungen mit den ersten Preisen ausgezeichnet wurden, zu denselben Preisen.

Otto Glass, am Buttermarkt.



Eisschränke

für Haushaltungen, Restaurationen, Fleischer etc. empfiehlt in größter Auswahl

Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 62.

Schnittzeichen, Zuschneiden und Kleidermachen liefert Frau **E. Schulzchen,** Halle a. S., Schmeerstraße 30.

Wichtig

für jede Hausfrau! Beste und allerhöchste Waschlauge für **Seit-Einlagen** empfiehlt sich **Alex Michel,** Kleinrückmieden 3.

Lampen,

emailirte Kochgehirne, Haus- und Küchengeräthe empfiehlt billigst **P. Böhme,** Alter Markt 2.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung ist die preisgekrönte in 27. Aufl. erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das **gastro Nerven- und Sexual-System**

Freie Zusendung unter Couvert für 1 Mk. in Briefmarken. **Eduard Bendt, Braunschweig.**

Gummi-Artikel.

Bestell. Preisliste über nur beste Waaren verl. gegen 10 Bfg. Markt J. B. Fischer, Sannitz-Bagar, Franklart a. M. Nr. 6.

KALODONT

Weltartikel! In allen Ländern bestens eingeführt. Man verlange ausdrücklich **SARG'S**

Anerkannt bestes, unentbehrliches Zahnputzmittel. Erfunden und sanitätsbehördlich geprüft 1887 (Attest Wien, 3. Jäh). Sehr praktisch auf Reisen. — Aromatisch erfrischend. — Per Stück 60 Pfg. Anerkennungen aus den höchsten Kreisen liegen jedem Stücke bei. Zu haben in Halle a. S. bei Herren Apotheker Fleth, A. Ludwig, G. Zelsing, F. A. Pätz und in der Adler-Apotheke, Hirsch-Apotheke, Kaiser-Apotheke, Löwen-Apotheke und Waisenhaus-Apotheke.

Fussbodenanstrich

Der dauerhafteste **Bernsteinlack mit Farbe.** Derselbe trocknet über Nacht hart und giebt den schönsten Glanz, 1 Pfd. 75 Pfg. nur bei **E. Walther's Nachf.,** Moritzwinger 1 und Steinweg 26.

Hempelmann & Krause, Halle a. S.

empfehlen **Eisdränke** bestes Fabrikat, neuester Construction, **Drahtpeisdränke, Drahtfliegenglocken, Butterkühler, Speiseisemaschinen** in diversen Systemen, **Petroleumkochapparate, Gartenmöbel, Friedhofsbänke, Rollschutzwände.**

Grosse Dombau-Geldlotterie.

Ziehung schon **8. u. 9. Mai 1895.** Hauptgewinn **20000** Mark baar ohne Abzug. Originallosse a 2 Mk. Porto und Liste 30 Pfg. **Georg Joseph, Berlin C., Grünstr. 2.** Telegr.-Adr. Dukatenmann-Berlin.

Handschuhe

eigener Fabrik. Größte Auswahl in Fendellen von **Cravatten, Chemisettes, Kragen, Manschetten, Hosenträgern etc.** bei billiger Preisstellung. **Gustav Wehage,** Leipzigerstraße 24.